

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Ernst Paetzold** aus **Marienburg, Wpr.**, Hohe Lauben 19, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den **22. Januar 1908**, vormittags 9 Uhr, vor dem **Königlichen Amtsgerichte** hieselbst, **Zimmer 9**, bestimmt.

Marienburg, den 13. Dezember 1907.

(gez.) Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 304 v. 23./XII.07.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Patria-Verlag in Berlin C. 2.

(Auslieferung bei L. A. Kittler, Leipzig.)



Ⓢ Aus dem Verlage von J. M. Spaeth in Berlin erwarben wir:

Vogel, Die Rektionslehre der deutschen Sprache.

Eine Anleitung zum richtigen Gebrauch der Fälle, nebst einem Anhang über die Interpunktionslehre.

Von **E. Vogel**, Lehrer am Königstädt. Realgymnasium zu Berlin.

III. verbesserte Auflage.

Diese Schrift bietet die Gelegenheit, früher Gelerntes zu wiederholen, an einer grossen Anzahl von Beispielen zu üben und dadurch zu richtigem Schreiben und Sprechen zu gelangen.

==== Für Fortbildungsschulen unentbehrlich! ====

Preis geb. M 1.20 ord., M —.85 no. u. bar.

10 für M 7.— = **42%**

☞ Binnen Jahresfrist eine **neue starke** Auflage. ☞

P. P.

Ich vertrete die Firma

Verlag „Der Mühlen- und Speicherbau“ in **Stuttgart.**

Leipzig, den 23. Dezember 1907.

F. Volekmar.

Musikalienhandlung **A. Johansen.**

St. Petersburg, den 23. Dezember 1907.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen die erg. Mitteilung zu machen, dass ich am 1. Oktober 1907 das von mir in Firma

A. Johansen

geführte, in St. Petersburg bestehende Musikalien-Verlags- und -Sortimentsgeschäft den Herren **Arthur Feytelson, Theodor Grigorjeff** und **Alexander Timofejeff** käuflich übergeben habe.

Es gereicht mir zur angenehmen Pflicht, Ihnen in den neuen Besitzern tüchtige, erfahrene und reelle Geschäftsleute zu empfehlen, die seit zwei Jahrzehnten in der Musikalienbranche tätig sind und seit zirka 10 Jahren eigene Magazine und Niederlagen besitzen.

Daher halte ich auch die Bitte für angebracht, obenerwähnten Herren das gleiche ehrenvolle Vertrauen zu bewahren, dessen sich die Firma A. Johansen während ihres 47jährigen Bestehens stets erfreut hat.

Mit vorzüglicher Hochachtung

W. Chawanoff.

Handelshaus **A. Johansen.**

St. Petersburg, 23. Dezember 1907.

P. P.

Wir Endesunterzeichnete, **Arthur Feytelson, Theodor Grigorjeff** und **Alexander Timofejeff**, beehren uns hiermit Ihnen ergeb. zur Kenntnis zu bringen, dass wir am 1. Oktober 1907 das seit 1860 hier unter der Firma

A. Johansen

bestehende Musikalien-Verlags- und -Sortiments-Geschäft erworben haben und dasselbe unter der Firma

„Handelshaus A. Johansen“

gemeinschaftlich weiterführen werden; unsere früheren Musikalien-Handlungen bleiben weiter bestehen.

Die an besagtem Datum erfolgte Übergabe des Geschäfts A. Johansen an unsern Verband bestätigt das obenstehende Inserat.

Unter Berufung auf unsere langjährige Tätigkeit in der Musikalien-Branche ersuchen wir Sie, das wohlwollende Vertrauen, das die Firma A. Johansen bisher genossen, auch auf uns übertragen zu wollen, uns die Rechnung offen zu halten und Nova-Listen freundlichst zuzusenden.

Herr **Robert Forberg** in Leipzig hat sich bereit erklärt, unsere Kommission zu übernehmen und Verlangtes eventl. per Kassa einzulösen.

Mit ergebenster Hochachtung

A. Feytelson.

Th. Grigorjeff.

A. Timofejeff.

Verkaufsanträge.

Für 3000 Mark

ist das Lager einer Sortimentsbuchhandlg. mit vollständiger Einrichtung und

alter bekannter Firma

zu verkaufen. Angebote an **Bernh. Kohnstodt**, Breslau I., Am Rathaus 11/12.

Kaufgesuche.

Gediegener Verlag, der guten Absatz und der Kaufsumme entsprechende Rente nachweisen kann, gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Diskrete Behandlung zugesichert. Gef. Angebote unter G. St. # 4638 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Sprach- und handelswissenschaftliche Werke

sowie Zeitschriften mit nachweisbarem Reingewinn zu kaufen gesucht.

Angebote unter A. M. 4640 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Mittlere Sortimentsbuchhandlungen in der Preislage von 20—50 000 M werden zu kaufen gesucht, und erbitte Angebote.

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Teilhabergesuche.

==== G. m. b. H. ====

An einem neuen grossen zeitgemässen periodischen Verlagsunternehmen,

mit voraussichtlich bedeutendem Erfolge, kann sich eine

Buchdruckerei ersten Ranges,

gleichviel in welcher Stadt, beteiligen. Näheres unter C. G. # 4692 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Für die Karnevalzeit empfehlen wir unser reichhaltiges Lager elegant kolorierter

Pariser Original-Maskenbilder, als

Historische, National-, Phantasia- und Theater-Kostüme

im Preise von 50 S bis 1 M ord.,

sowie

Deutscher Volkstrachtenbilder

von Professor **Albert Kretschmer**

sowohl einzelne Blätter, als auch nach Landesteilen in hübschen Mappen zusammengestellt.

Bezugsbedingungen, soweit dies uns möglich ist:

Bar mit Remissions-Recht bis $\frac{1}{5}$ des Fakturbetrages bis 1. April 1908.

Kataloge, ca. 800 Nummern, stehen auf Verlangen zu Diensten.

Bitten zu verlangen.

Leipzig. **Hoffmann & Ohnstein.**